

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 26 (1922-1923)
Heft: 4

Artikel: Neujahrsnacht
Autor: Martin, Hanna
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-665994>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

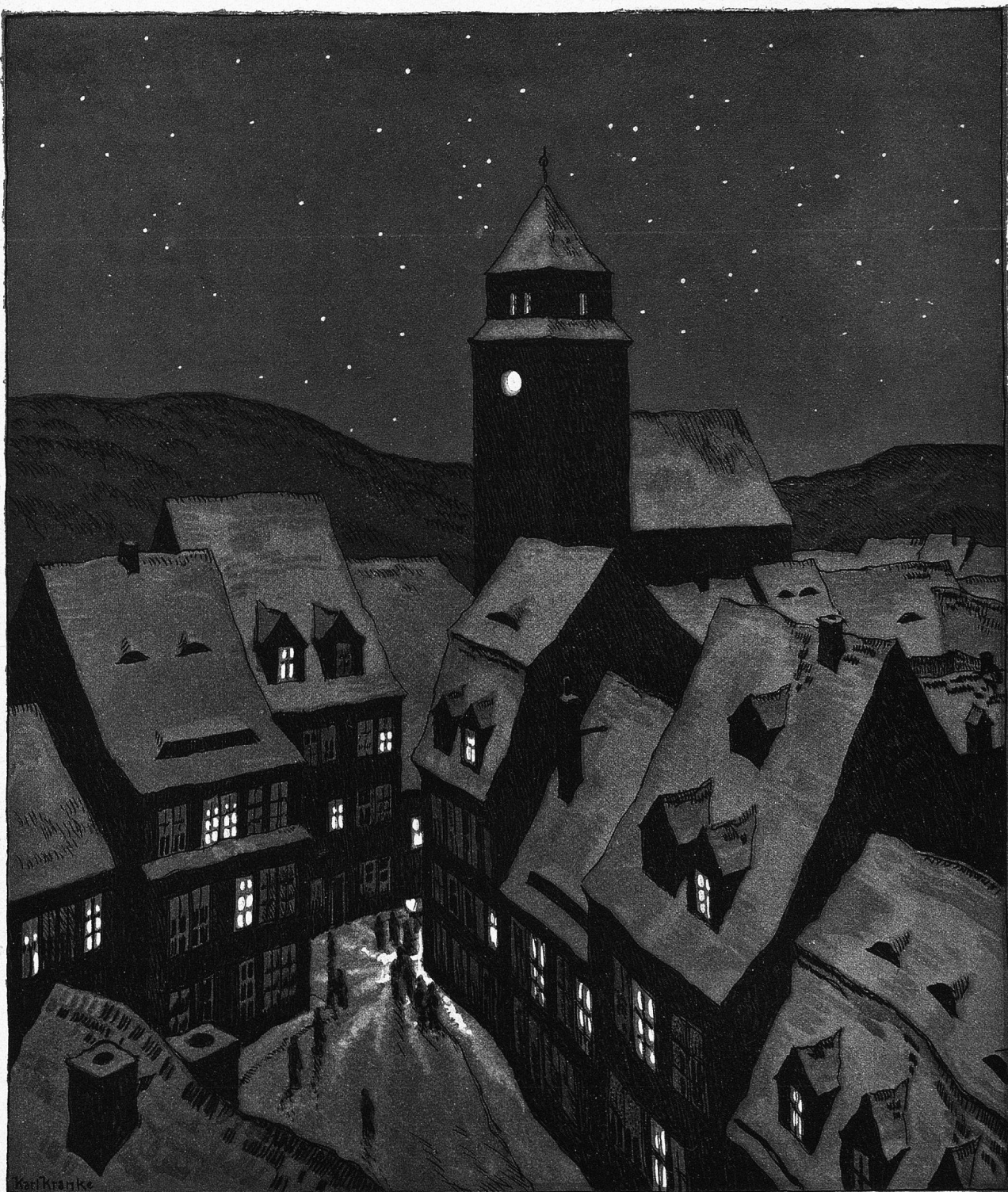
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Neujahrsnacht

Blauschwarze Stille spannt von West nach Ost
Die Nacht und streut aus vollen Händen Sternge-
[funkel,
Die alten Häuser stehen klein im Dunkel
Und kauern sich zusammen wie im Frost.

Wie spät die Stunde sei: sie schlafen nicht.
Sie sind ganz wach von Schritten und von Stim-
[men,
Und werfen in die engen Straßen Licht
Aus ihrer Fenster fragend bangem Glimmen.

Da — endlich! Zwölfmal dröhnt der dumpfe Laut
Der Glocke, schwingend von des Kirchturms Spitze.
Hand faßt nach Hand, und Aug' in Auge schaut:
„Prosit Neujahr, Bruder!“ „Daß es dir nütze!“
Daß es uns nütze! Daß es Helfer sei,
Kraft schenkend uns zum Schaffen und zum Tra-
[gen,
Das walte Gott und mach' das Herz uns frei
In Kraft und Trost in diesen dunklen Tagen!
Sanna Martin.